

Seit 90 Jahren Murimoos

Am Freitag, 08.09.2023 öffnete das Murimoos im Rahmen der 90-Jahr-Jubiläumsfeier seine Türen. Bei besten Bedingungen und strahlendem Sonnenschein konnten die Besuchenden an 14 Posten auf dem Erlebnisrundgang das Murimoos in seiner Vielfalt entdecken.

Das schöne Wetter und die offenen Türen mit dem ansprechenden Programm lockten rund 2000 Besuchende ins Murimoos. Auf dem Erlebnisrundgang konnten diese alle Ihre Sinne einsetzen und selbst Hand anlegen: Schmieden, malen oder degustieren. "Die Vielfalt, die das Murimoos zu bieten hat, ist erstaunlich. Die Bereiche von der Landwirtschaft bis zur Hauswirtschaft, die hier im Murimoos zusammenarbeiten, finde ich beeindruckend", sagt Besucherin Rita Villiger aus Sins. Den jüngeren Gästen der 90-Jahrfeier gefiel vor allem das Basteln im Holz oder das Rübli ernten. Die Entdeckungstour im Murimoos bei 30 Grad wurde sogar der kühlen Erfrischung in der Badi vorgezogen. So erzählt Barbara Strelbel aus Muri: "Mein Sohn meinte, in die Badi können wir ein andermal gehen, heute ist Murimoos-Fest, das ist wichtiger!"

Auf dem ganzen Gelände wurde gelacht, gewerkt und erforscht. Die gute Stimmung unter den Festbesuchern sorgte auch in der Festwirtschaft für beste Laune, wo sich die Gäste mit Murimoos-Produkten kulinarisch verwöhnen lassen konnten.

Der offizielle Festakt wurde mit Vereinsmitgliedern und Gästen aus Politik und befreundeten Organisationen wie Institutionen oder dem Branchenverband gefeiert. Eröffnet wurde der Anlass durch Gino Fiorentin, Präsident des Vereins Murimoos werken und wohnen, der über das grosse Vermächtnis von Sämi Holliger sprach. Sämi Holliger, Pfarrer von Gränichen, eröffnete das Murimoos vor exakt 90 Jahren und blieb bis zu seinem Tod 1982 Präsident. Murimoos hat eine grosse Gemeinsamkeit mit der Pflegi Muri: Sämi Holliger war der Initiant der Umgestaltung des damals verwahrlosten Kloster Muri in ein zeitgemässes Kranken- und Pflegeheim, von dessen Organisation er von 1934-1940 Präsident war.

Hans-Peter Budmiger, Gemeindepräsident von Muri, der bereits bei früheren Jubiläen des Murimoos anwesend war, wünschte in seiner Ansprache dem Murimoos Zufriedenheit, Mut, Erfolg, Freunde und Glück. In seiner Rede betonte er: "Das Murimoos gehört zum Dorfbild von Muri und ist ein wichtiger Arbeitgeber für die Region."

Alex Hürzeler, Regierungsrat des Kantons Aargau und Vorsteher des Departements Bildung, Kultur und Sport (BKS) lobte die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Murimoos und betonte die Bedeutung dieser Einrichtung für den Kanton Aargau. "Menschen wieder zur Selbständigkeit zu ermutigen, ist eine wichtige Aufgabe des Murimoos".

Später führten Gino Fiorentin und Sepp Villiger, Vizepräsident die Gesellschaft über den Erlebnisrundgang im Murimoos, wo spannende Einblicke in die Abteilungen gewährt wurden. Am Ende des Spaziergangs startete Regierungsrat Alex Hürzeler per Kurbel die alte Lokomotive, mit welcher in früheren Zeiten die Turben vom Murimoos nach Muri transportiert wurden. Gino Fiorentin schloss die Veranstaltung mit dem Satz: "am nächsten Fest machen wir den Rundgang mit der Feldbahn."

Mit den abschliessenden Klängen von Rainy Mountain endete um 22:00 Uhr das 90-jährige Jubiläum. Das Murimoos blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück. Während früher der Torfabbau eine wichtige wirtschaftliche Aktivität war, steht heute die Begleitung von Menschen, die Schaffung neuer Wohnformen sowie moderner Arbeitsmöglichkeiten im Mittelpunkt. Die Aufnahme von Trends und der damit einhergehende kontinuierliche Wandel sind entscheidende Elemente, die das Murimoos auch in Zukunft zu einem attraktiven Ort machen.